Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Cham (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

DJK Arnschwang : SV Runding
Freitag, 15.03.2024, 20:00 Uhr

Haberl und Belkot bleiben gegen die DJK Arnschwang ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Cham (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) traf die DJK Arnschwang am Freitag, den 15. März im 15. Saisonspiel auf den SV Runding. Die Gäste entführten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 11:27 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Haberl und Belkot. Auffällig war, dass die DJK Arnschwang diese Partie mit einem und der SV Runding mit einem Ersatzspieler bestritt.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Pfeffer / Gall verloren ihr Match gegen Haberl / Belkot unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Berlinger / Gall zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Dariusz Belkot hatte Andreas Berlinger nur im ersten Satz eine Chance. Erwin Gall hatte nachfolgend gegen Fabian Haberl bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Michael Pfeffer gewann gegen Kilian Singer mit 3:2. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Nicht so gut lief es hingegen im Anschluss für Heidi Gall beim 8:11, 5:11, 7:11 gegen Valentin Singer, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Ohne Satzgewinn für Andreas Berlinger verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Fabian Haberl. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Erwin Gall in seinem Einzel gegen Dariusz Belkot etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Das folgende Einzel zwischen Michael Pfeffer und Valentin Singer, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Heidi Gall bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Kilian Singer. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die DJK Arnschwang am 22.03.2024 gegen den TTC Hohenwarth um Wiedergutmachung, während die Gäste am 16.03.2024 gegen den FC Chamerau III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
DJK Arnschwang
Doppel: Pfeffer / Gall 0:1, Berlinger / Gall 1:0
Einzel: A. Berlinger 0:2, E. Gall 0:2, M. Pfeffer 1:1, H. Gall 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (07:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SV Runding
Doppel: Haberl / Belkot 1:0, Singer / Singer 0:1
Einzel: F. Haberl 2:0, D. Belkot 2:0, V. Singer 2:0, K. Singer 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (07:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").